

Anmerkungen zu den neueren Fotos von Wattenbek

Volker Heidemann

Sie wurden fast alle in der Zeit von Januar bis März 2006 gemacht. Die Jahreszeit war ziemlich ungemütlich und mit viel Schnee. Teilweise sieht Wattenbek daher aus wie eine Stätte des Wintersports. Das mangelnde Grün hat jedoch einen großen Vorteil: Die Gebäude sind besser zu sehen! Mit Laub an Bäumen und Sträuchern ist halb Wattenbek völlig „eingewachsen“ und fotografisch nur bruchstückhaft darzustellen.

Damit das Betrachten der vielen Bilder nicht zur Anstrengung wird, wurde unser Ort in vier Gebiete aufgeteilt und die fünfte Fotoserie führt rundherum, entlang an der Gemeindegrenze mit all ihren Kuriositäten.

Übrigens, auch hier kann Wattenbek ein Jubiläum feiern, nämlich das 100-jährige Bestehen der Grenze zu Bordesholm – trotz wiederholter Eingemeindungsversuche. Davor grenzte Wattenbek jahrhundertlang an Eiderstede, das 1906 von Bordesholm eingemeindet wurde.

Wir wünschen viel Vergnügen beim Stöbern. Halten Sie auch einmal die Bildunterschriften verdeckt und prüfen Sie, wie gut Sie die mehr als 40 Straßen Ihrer Gemeinde kennen. Sie werden sich wundern.

